

# Magistri Linguae Latinae

**Magister  
Warnecke**



*Lateinunterricht muss sowohl den Schülerinnen und Schülern als auch den Lehrerinnen und Lehrern Freude bereiten!*

*Neben der Sprache selbst gefällt mir an dem Fach die thematische Vielfalt, die in den verschiedenen Texten behandelt wird - von Geschichte über Mythen und Philosophie bis hin zu Politik.*

*Latein zu unterrichten bedeutet für mich, einen Einblick in die Schönheit und Funktion von Sprache zu vermitteln. Auch werden Grundlagen und Werte vermittelt, die sonst zu kurz kämen. Und: Latein ist ein ehrliches Fach - wer fleißig ist, wird belohnt!*



**Magister  
Werner**

**Magister  
Deist**



*Ich finde es spannend, wie einem die Beschäftigung mit lateinischen Texten diese ferne Kultur nahe bringt und immer wieder interessante Gemeinsamkeiten und Unterschiede zur heutigen Zeit aufzeigt. Am Lateinunterricht schätze ich, dass es ein ruhiges Fach ist, bei dem man in entspannter gerne auch lustiger Atmosphäre konzentriert lernen kann!*

*Meine Motivation, Lateinlehrerin zu werden, war mein eigener Lateinlehrer - ich versuche, für meine Schülerinnen und Schüler eine ebenso gute Lehrerin zu sein und Latein gemeinsam mit ihnen zum Leben zu erwecken. Mein Motto lautet: „suscipere et finire“ - unternehmen und zu Ende führen!*



**Magistra  
Siegert**

**Latein lebt  
- am GBN!**

*Durch die Beschäftigung mit der lateinischen Sprache lernt man auch seine eigene Sprache besser kennen und verstehen - und zu nutzen! Zudem empfinde ich es als wichtige und sehr schöne Aufgabe, die vielfältigen Grundlagen, die Wurzeln unserer europäischen Kultur weiterzuvermitteln.*

**Magister  
Fitzke**



**Magistra  
Rowold**